Bad Blankenburg i. Th. Hôtel u. Pension „Chrysopras“ (Schwarzathal).

Bestrenommirtes Haus in herrlichster Lage, **am Eingang des romantischen Schwarzathales**, durch vollständigen Neubau bedeutend vergrößert. 80 Zimmer und Salons. Großer schattiger Garten; daranstoßender Privatwald mit schattigen Promenadenwegen. Logis von 1 ℳ 50 ₰ an. — **Billige Pension.** — Hotelwagen am Bahnhof. Equipagen im Hause.

Hochachtungsvoll **G. Prüfer**, Besitzer.

Gersdorfer Steinkohlenbau-Verein.

Von unserer fünfprocentigen Prioritäts-Anleihe sind, den Bestimmungen der Schuld- und Pfandverschreibung gemäß,

57 Prioritäts-Obligationen à 300 ℳ in den Nummern

8 41 58 123 127 147 208 224 332 390 407 414 450 455 485 513 522 651 663 799 801 803 841 872 899 903 922 971 982 1004 1025 1061 1090 1091 1153 1163 1174 1238 1245 1311 1392 1393 1406 1457 1483 1559 1626 1649 1655 1720 1763 1811 1871 1883 1933 1939 1949

zur Rückzahlung notariell ausgelost worden.

Die Inhaber dieser Obligationen werden aufgefordert, die Capitalbeträge

am 1. October 1890

gegen Rückgabe der Prioritäts-Schuldscheine und der noch nicht fälligen Coupons bei den Herren

Becker & Co. in Leipzig,
Günther & Rudolph in Dresden,
Kunath & Nieritz in Chemnitz,
Ferd. Ehrler & Bauch in Zwickau,
sowie bei der Gesellschaftscasse in Gersdorf

in Empfang zu nehmen.

Der Betrag der etwa fehlenden, nicht fälligen Coupons wird bei der Rückzahlung des Capitales abgezogen und werden vom obigen Auszahlungstage ab für die gelosten Schuldscheine Zinsen nicht mehr entrichtet.

Aus früheren Verlosungen sind noch nicht abgehoben

Nr. 1521 1525 1757, zahlbar am 1. October 1888,

Nr. 495 710 929 933 1476 1542 1700, zahlbar am 1. October 1889.

Die Inhaber dieser Schuldscheine werden hiermit wiederholt zur Empfangnahme der Capitalbeträge mit dem Bemerken aufgefordert, daß die Inhaber aller Ansprüche an uns verlustig gehen, wenn die Präsentation der gelosten Schuldscheine nicht innerhalb der gesetzlichen Verjährungsfrist erfolgt.

Gersdorf, den 15. Juli 1890.

Gersdorfer Steinkohlenbau-Verein.
Der Vorstand:
H. Jobst. E. Kaulfers.

Braunkohlengewerkschaft „Gottes Segen“ Schkortitz-Grimma.

Die diesjährige ordentliche

Generalversammlung unserer Gewerkschaft

findet **Dienstag, den 29. Juli cr., Nachm. 2 Uhr** im Eldorado zu Leipzig, Pfaffendorfer Straße, statt.

Es werden dazu alle betheiligte und eingetragene Kuxbesitzer eingeladen.

Tagesordnung:

1) Vorlegung des Rechnungsabschlusses und Rechenschaftsbericht.
2) Neuwahl des Vorstandes.
3) Anträge der Mitglieder.

Grimma, den 7. Juli 1890. **Der Vorstand.**

Zur Aufbewahrung

von Effecten und Werthgegenständen bringen wir unsere feuerfesten und diebessicheren Depositenschränke in empfehlende Erinnerung.

Börngen & Co.,
Markt 5, I.

Bad Suderode am Harz.

Soolbad und bewährter klimatischer Curort.

Station der Eisenbahn Quedlinburg-Suderode-Ballenstedt. Vorzügliche Lage in einem schönen, geschützten, von allen Seiten sich geschlossenen Thalkessel, unmittelbar am prachtvollsten Nadel- und Laubholzwalde. Mittelpunct sämmtlicher Harzpartien. **Bewährte Soolquelle. Med. Bäder** aller Art. **Elektricität** und **Massage** unter ärztlicher Leitung. Anwendung des gesammten **Kaltwasserheilverfahrens. Gutes Trinkwasser. Billige Preise.**

Bade-Aerzte: Dr. **Weihl**, Dr. **Wallstab** und Dr. **Pelizaeus**, Inhaber der Kur- u. Wasserheilanstalt.

Prospect und nähere Auskunft durch die **Bade-Verwaltung.**

Bad Salzschlirf.

Saison-Eröffnung 15. Mai.

Soole- und Moorbäder. **Bonifaciusbrunnen, stärkste Lithionquelle der Welt.** Ferner 3 Stahl-, Schwefel- und Bitterwasserquellen. Alpines Klima. — Größte Heilerfolge gegen Gicht, Nieren- und Blasenleiden, Harngries, Nieren-, Blasen- und Gallensteine, Rheumatismus, Leber-, Magen- und Unterleibsleiden, Bronchialkatarrhe, Blutarmuth, Nervenschwäche, Hämorrhoiden u. Verstopfung. Prospecte u. Wohnungsnachweis durch die Brunnen- und Badeverwaltung in Salzschlirf (Stat. d. Oberh. Bahn). Niederlagen des Bonifaciusbrunnens in den Mineralwasserhandlungen.

Taunus Eisenbahn. **Bad Weilbach** Station Flörsheim.

Kalte alkalische Schwefelquelle, allbewährtes Heilmittel gegen alle Erkrankungen der **Hals- und Brustorgane**, sowie gegen alle Formen der **Hämorrhoidalleidens.** — **Neu erbautes Badehaus** mit vorzüglichen **Inhalations-Einrichtungen. Günstige Lage** des Kurorts in der Mitte zwischen **Wiesbaden, Mainz** und **Frankfurt.** Bad- und Inhalationshaus geöffnet vom 15. Mai bis 15. event. 30. September.

Ostseebad Misdroy.

Wohnungen für alle Preislagen noch vorhanden.

Kaiserhof — Hof in Bayern

vis-à-vis dem Bahnhofe

Eröffnung 21. Juli cr.

Ausgezeichnete Speisen und Getränke.
Vorzügliche Betten.
Billigst gestellte Preise.
Bäder im Hause.

Zu recht fleißigem Besuche ladet höflichst ein

Adolph Stutzenbacher,
Geschäftsführer.

Die Grossherz. Musikschule in Weimar

beginnt mit dem 1. Sept. 1890 einen neuen Cursus. Sie besteht:

1) aus einer **Orchesterschule** zur Ausbildung von Orchestermusikern. Derselben schließt sich eine Ausbildungsschule für Solisten, Dirigenten, Lehrer und Componisten an (Hon. Vierteljhl. 40 M.); 2) aus einer **Musikschule** in Verbindung mit einem **Seminar** zur Ausbildung von Schülerinnen im Clavierspiel oder Gesangvortrag (Hon. Vierteljhl. 30 M.); 3) aus einer **Opernschule** für Schüler und Schülerinnen zur Ausbildung in scenischer Darstellung (Hon. Vierteljhl. 60 M.); 4) aus einer Vorschule auch für Nichtfachmusiker (Hon. Vierteljhl. 20 M.).

Ausnahmen bedürftigen Schülern und Schülerinnen, besonders zur Ausbildung für die Bühne kann in Folge einer reichen Verwilligung J. K. H. der Frau Großherzogin **Honorarfreiheit** gewährt werden. Berichte gratis durch das Secretariat.

Weimar, Juni 1890. Hofrath **Müller-Hartung**, Director.

Dr. Pilling's Privatheilanstalt in Aue im Erzgeb.

Empfohlen für **Nervenkranke, Rheumatiker, Hautkranke, Magenleidende, kranke Frauen** und namentlich chirurgisch und orthopädisch Kranke (**Klumpfüße, Plattfüße, Hüftgelenkaffectionen** und **Verkrümmungen**).

Bade-Einrichtung und Apparate zum Elektrisiren und für Heilgymnastik in der Anstalt.

Nähere Auskunft ertheilt **Dr. Pilling**, pract. Arzt in Aue.

Interlaken.

Hôtel du Nord.

Pension

Sächsischer Hof.

Schönste Lage an der Promenade, prächtige Aussicht auf Jungfrau, mit Garten, gemüthliches Haus — von Deutschen bevorzugt.

Table d'hôte, Restauration, Bäder, Wagen zu Ausflügen.

Große luftige Zimmer, gute Küche und Keller. Deutschen Landsleuten besonders aufrichtig reelle Bedienung zugesichert. **Mäßige Preise.**

Omnibus an den Bahnhöfen.

Winterstation, Mentone Hôtel d'Italie etc. etc., la Grand Bretagne (Riviera), letzter Aufenthalt Sr. Majestät des Königs von Sachsen.

Achtungsvollst **H. Zwanziger.**

Alfred Naumann,

Königlicher Hofphotograph,
Dorotheenstraße.

Aufnahmezeit 9—4 Uhr. Sonntags 10—1 Uhr.
Fernsprechstelle No. 629.

Teplitzer Stadtquelle.

Gesundheits- und höchst angenehmes, erfrischendes billiges Tafelgetränk.

Fischer & Peters, Hallesche Strasse.

Strubelin

Fliegen.	**Oeffentlicher Dank.** Wahrheitsgemäss muss ich bekennen, dass ich mit einer einzigen Schachtel **„Strubelin“** Hunderte von **Russen und Schwaben** für immer unschädlich gemacht habe. Daher muss ich meine volle Anerkennung an dieser Stelle zum Ausdruck bringen. Ungarn, 12. März 1889. Fr. Sterek, Gutsbesitzer. Gegen **Fliegen, Motten, Russen, Schwaben, Wanzen, Flöhe** verwende man nur **„Strubelin“.** Allein echt bei: C. Berndt & Co., General-Depot, Drogen etc., Theodor Canz & Co., Sanitätsbazar, Ottomar Sieker, Plauensche Strasse, Bruno Göttlich, Promenadenstrasse, Rudolph Hilgenberg, Gerberstr., Heinrich Voigt Nachfolger, Gerberstrasse, R. Reichel, Saxonia-Droguerie, Tauchaer Strasse, — A. Wyrauch, Apotheker, Plagwitz.	Ameisen.
Russen.		Blattläuse.
Schwaben.		Kopfläuse.
Wanzen.		Mosquitos.
Motten.		Käfer.
Flöhe.		Spinnen.

Strubelin

Stettiner Stearin-Kerzen.

Als besonders empfehlenswerth und preiswerth offerire:

Superior-Tafelkerzen,	6er, 8er u. 6er,	gelbe Packg. à Pckt.	— 1 Pfd.	0,75 ℳ
do. Clavier- u. Kronenkerzen,	8er, 6er,	blaue Packg. à „	— 1 Pfd.	0,75 „
do. Wagen- u. Laternenkerzen,	8er, 6er,	do. do. à „	— 1 Pfd.	0,75 „
Haushaltskerzen,	8er u. 6er, à Packet 0,50 ℳ			

Wiederverk. und größeren Abnehmern gewähre entspr. Rabatt!

Emil Schwarze, Seifen-Special-Geschäft,
Leipzig, Mitte Auerbach's Hof 28/30.

Auf Reisen ist unentbehrlich:

Hafftmann's Magenbitterer.

Zu haben in den bekannten Verkaufsstellen.

Bestellung auf Keimfreie Dauermilch

zu allen Haushaltungszwecken

die Flasche zu 10 Pfg. frei Wohnung

werden entgegengenommen

Querstraße 14, I. Hof rechts.

Die Milchverwerthungs-Gesellschaft zu Leipzig
Otto Siebold & Co.

Fabrik von combinirter

Kieselguhr-Kork-Composition

bestes Isolirmaterial für Dampfkessel, Rohre 2c.

Isolir-[redacted]Schnur

von Kieselguhr oder Kork, für Warm-, Kaltwasser- und Eisrohre,

pr. 100 Meter Mk. 12.—.

Isolirarbeiten werden elegant u. unter langj. Garantie ausgeführt.

Telephon: Amt II, 804.

Oscar Krobitzsch,

Petersstraße 23, II.

Die billigste Bezugsquelle

bei Bedarf von **Hochzeits- u. Gelegenheits-Geschenken** bietet das **Magazin kunstgewerbl. Erzeugnisse Peterssstr. 36, Passage,** grossartige Auswahl in- und ausländischer Majoliken, Ungarischer Fayencen, Porzellan- und Bisquit-Fantasie-Gegenstände. Stets das Neueste in Luxus- und Bedarfsartikeln aus Bronze, Eisen, Nickel etc. etc. Wiener und Offenbacher Lederwaaren, Pariser Bijouterien, Promenaden- und Gesellschaftsfächern. Reich assort. Lager Japan- u. China-Waaren. **Detail-Verkauf zu wirklichen Engros-Preisen.** Sämmtl. obenbezeichnete Waaren sind in guter sauberer Ausführung in der

3-Mark-Abtheilung

ebenfalls vertreten. Es lohnt sich daher für Jeden, welcher wirklich vortheilhaft kaufen will, sich bei Bedarf erst zu überzeugen bei

Eduard Tovar, Petersstr. 36, Passage.

Verkauf zu wirklichen Fabrikpreisen.

Neuheiten in Majoliken, Terracotten, Porzellan, Glas- u. Bronzewaaren, passend für Zimmerschmuck und Geschenke aller Art.

Musterlager: **Auerbach's Hof No. 57.**

Leipzigs grösstes Strohhutlager

Theodor Rössner, Reichsstr. 6.

Strohhüte

für Damen und Kinder wegen vorgerückter Saison zu halben Preisen. **Leichte Reisehüte von 50 ₰ an. Fiorentin. Strand- u. Schutzhüte. Sämmtliche Putzartikel.**

Die besten und in **Heizkraft** bewährtesten

Bäckerkohlen, Hausbrandkohlen, sowie Industriekohlen

aus **Zwickauer** und **Lugauer Revier,** als auch

böhmische Braunkohlen

liefert infolge günstiger größerer Abschlüsse billigst und prompt

Firma **Gustav Nitzsche, Zwickau i/Sachsen.**

Gleichzeitig offerirt für Bäckereien **prima staubtrockenes Haidemehl,** à 22 ℳ 50 ₰ per 75 kg incl. franco jeder Station.

Waschmaschine „Thuringia“,

anerkannt bestes System.
Carl Nöckler, Hainstraße 26.

Bade-Anzüge,

die größte Auswahl am Platze, sowie sämmtliche

Bade-Artikel

empfiehlt zu billigsten Preisen

J. G. Eichler,
Grimmaische Straße 15.

Glacé-Handschuhe
Detail-Verkauf zu Fabrikpreisen
Fabrik: Tauchaer Str. 19

Rundholz,

Fichte, Tanne, Kiefer u. Buche, sowie auch sämmtliche Sorten

Schnittmateriale

liefert franco allen Stationen billigst
Simon Sessler, Holzhandlung, in **Pilsen** (Böhmen).

---

200 Rm. Rothbuchen

von 40—100 cm Durchmesser, rund oder gespl., hat abzugeben **C. Schmalz,** Dampfsägewerk, **Nordhausen.**

Leipziger

Dampfmolkerei, Milch- und Butterhandlung Hugo Reimann,

Windmühlenstrasse 16.

Reine Kuhmilch,
Abgerahmte Milch,
Kaffeesahne,
Schlagsahne,
Saure Sahne,
Feinste Tafelbutter, eigene Production,
Buttermilch.
Quark.

Feinste Centrifugenbutter pr. Pfd. 1,16.
„ Schlesische Butter „ „ 0,96
empfiehlt **J. H. Lucas,** Promenadenstr. 27.

Wegen der so rapide sich steigernden Nachfrage und wachsenden Beliebtheit meiner feinen Dampfmolkerei-Butter ist es vorgekommen, daß dieselbe manchmal, wenn auch nur auf wenige Stunden, ausgegangen war. Durch Einverleibung einiger neuer Molkereigenossenschaften in meinen Lieferantenkreis ist diesem Uebelstande jedoch nunmehr abgeholfen, so daß meine werthen Kunden die Butter jetzt immer wieder haben können, selbst wenn sich der Consum noch mehr vergrößern sollte.

Der Preis ist nach wie vor, sowohl in meinem hiesigen neu errichteten großen Leipziger Hauptgeschäft, **Königsplatz 8, Ecke Windmühlenstraße,** als auch in meinen Zweigen 3 Geschäften, Wilhelmstraße 32, Burgstraße 5, Schneeberger Straße 1, derselbe: per Stück 53 ₰, per 1 Kilo 2 ℳ. Ein Postcolli franco jeder Bahnstation Sachsens 9,25 ℳ.

Hochachtend **P. E. Krüger,**
Leipzig, Königsplatz 8, Ecke Windmühlenstr. (im Hotel Bamberger Hof, gegenüber der neuen Markthalle).

Hierzu vier Beilagen.